Atalanta (Dezember 2003) **34**(3/4): 295–298, Würzburg, ISSN 0171-0079

Jahresbericht 2002 der Deutschen Forschungszentrale für Schmetterlingswanderungen

Durch den Druck (bezahlt aus der Vereinskasse) und den Versand (finanziert durch die Privateinlage des 1. Vorsitzenden) des ersten Doppelhefts von Band 34 der Atalanta wurden alle Vereinsresourcen auf den Konten aufgezehrt. **Daher sind Spenden, um die ich herzlich bitte, dringend erforderlich, damit dieser Doppelband finanziert werden kann und nicht schon wieder ein großes Loch in den neuen Haushalt von 2004 reißt.**

Froh bin ich, daß der Jahresbericht 2002 termingerecht erscheinen kann. Die Berichte von 2002 aus Belgien oder aus England lagen für einen Vergleich mit unseren Daten bei der Erstellung des Jahresberichts der DFZS noch nicht vor. So ist der belgische Bericht „Trekvlinders in 2001, achttiende jaarverslag" in Phegea **32** (2): 41–59 (Kontaktadresse W. O. De Prins, e-mail: willy.deprins@antwerpen.be) erst am 1.VI.2003 erschienen. In „The Entomologist's Record and Journal of Variation" (Kontaktadresse: Colin W. Plant, e-mail: colinwplant@ntlworld.com) wurde in den letzten Jahren ausführlich über die Wanderfalter, die nach England eingeflogen sind, berichtet. Der letzte englische Bericht „The Immigration of Lepidoptera to the British Isles in 1999" erschien im Ent. Rec. J. Var. **114** (1): 1–18 Anfang 2002. Dennoch sei hier auf beide Zeitschriften verwiesen, stellen diese Wanderfalterberichte aus diesen Ländern, zusammen mit den Jahresberichten der DFZS, doch eine erhebliche Erweiterung in der Erfassung und Darstellung des Gesamtgeschehens, die Migrationen und das Auftreten der Migranten betreffend, dar. Zu beiden Ländern gibt es aktuellere Daten, für England auch einen regelmäßigen Newsletter im Internet (http://www.migrantmoth.com/, dort dann Links zu Wanderfalterseiten weiterer Länder).

Danken möchte ich dem Freund Walter Schön (Walter.Schoen@t-online.de), der durch seinen Einsatz und die Errichtung seiner „homepages" http://www.schmetterling-raupe.de und http://www.schmetterlinge-online/forum/wanderfalter.pl) den Anfang machte, Wanderfalterdaten über das Internet zu sammeln, so daß auch für 2002 eine wesentlich größere Datenfülle gesammelt wurde, als diese alleine durch die Beobachtertätigkeit unserer Mitglieder hätte zusammengetragen werden können. Gedankt sei auch den Herren Norbert Hirneisen, Dr. Christian Köppel und Erwin Rennwald für Ihre großen Mühen, die Programme und Möglichkeiten erarbeitet zu haben, das Internet jetzt effektiver für die Wanderfalterforschung zu nutzen und auch dafür Sorge zu tragen, daß alle zurückliegenden Daten elektronisch gespeichert werden. Diese Daten können dann jederzeit rasch, nach welcher Fragestellung auch immer, ausgewertet und bearbeitet werden (vgl. Atalanta **34**: 17–28). Es ist fest eingeplant, hier auch alle „alten" Meldekärtchen der DFZS verfügbar zu machen und damit einen ungeheuren Schatz zu heben. Noch fehlen aber für diese Aufgabe die nötigen Mittel. Ebenso wird noch dringend eine öffentliche Förderung benötigt, damit die s2you-Datenbank nicht nur – wie im Moment – als Modell für Betatester dienen, sondern als umfassendes Erfassungs- und vor allem auch wirklich vielseitiges Auswertungsprogramm für alle zur Verfügung stehen kann.

Generell sollen in Zukunft wie das im Moment modellhaft für 18 Arten möglich ist alle Wanderfaltermeldungen auf elektronischem Weg über http://www.s2you.com/plattform/monitoring/ in die Online-Datenbank der DFZS eingespeist werden. Da dies im Moment noch nicht für alle Arten möglich ist, bitten wir für dort noch fehlende Arten – oder ggf. auch für alle – uns die Daten in elektronischer Form als Tabelle (z. B. Excel oder FoxPro) zukommen zu lassen (mit getrennten Feldern für Art, PLZ, Ort, Fundstelle (z. B. Rheinwald NW Ort), Datum, Anzahl Falter ohne Geschlechtsbestimmung, Anzahl Falter-Männchen, Anzahl Falter-Weibchen, Anzahl Puppen, Anzahl Raupen, Anzahl Eier, Tot-/Lebendfund, Anmerkung; falls nicht alle Daten vom Melder selbst stammen bitte auch mit eigener Spalte für Gewährspersonen). Dateien bitte per e-Mail senden an Ulfei@aol.com oder rennwald@bigfoot.de. Wer keine Möglichkeiten hat, das Internet zu benützen, kann jedoch selbstverständlich, wie bisher, die Meldekarten der DFZS verwenden oder seine Beobachtungen auf Diskette speichern. Die schriftlichen Daten müssen dann natürlich manuell eingegeben werden, so daß diese gleichfalls elektronisch gespeichert werden; die Daten der Disketten können selbstverständlich sofort übernommen werden. Aus diesem Grund bitte ich alle Wanderfaltermeldungen von 2003, die nicht schon die DFZS über Internet erreicht haben, bis Ende Dezember an die DFZS zu schicken – dann wird es auch möglich sein, den Jahresbericht 2003 schon im ersten Halbjahr 2004 zu publizieren.
Das schon erwähnte, von Walter Schön initiierte Forum (www.schmetterling-raupe.de und http://www.schmetterlinge-online.de/forum/wanderfalter.pl) war zunächst als Service für interessierte Laien konzipiert. Mittlerweile ist es zu einem effektiven Chat-Forum mit Laien und diversen Experten (sowie allen Übergängen) ausgewachsen. Die einen bekommen ihre Fragen beantwortet oder ihre (meist durch Bilder belegten) eigenen Bestimmungsversuche abgesichert, die anderen werden mit interessanten Meldungen belohnt. Wer 2003 öfter in dieses Forum schaute, erfuhr spätestens am Tag nach der Beobachtung vom Auftauchen von *Hyles lineata, Trichoplusia ni, Rhodometra sacraria, Spodoptera exigua, Lampides boeticus, Heliothis peltigera, Helicoperva armigera* (Dutzende!). Aber er konnte auch die einzelnen Wellen von *Vanessa cardui, Macroglossum stellatarum* oder *Agrius convolvuli* direkt mitverfolgen und erfuhr über die rezente Arealerweiterung (bzw. Wiederbesiedlung) von *Everes argiades* oder das ungewöhnlich reiche Erscheinen von *Hyles gallii* viel Motivation um selber auf die entsprechenden Arten zu achten. Und als Belohnung für alle gab es viele, viele superschöne Bilder der Falter und Raupen, und zum Schmunzeln und anschließenden Grübeln noch einen Bericht wie Kater Carlos eine „Riesenhornisse" von 5,8 cm Länge erlegte und dabei selbst am Leben blieb (das Bild mit dem Eurostück als Größenvergleich zeigt einen reichlich zerzausten *Agrius convolvuli*).

Erwin Rennwald möchte 2004 den Versuch unternehmen, als Schnittstelle zwischen dem (Laien-)Wanderfalterforum und den (sonstigen) DFZS-Mitarbeitern aufzutreten. Er plant, ähnlich wie in Belgien schon existent, einen ca. wöchentlichen Kurzbericht mit ein paar wichtigen Daten aus dem Wanderfalterforum und aus per e-Mail eingegangenen Notizen der Mitarbeiter per Rund-Mail an interessierte Mitarbeiter zu verschicken sowie auf die s2you-Plattform zu stellen; bei Auftauchen von Arten wie *Hyles lineata* oder *Helicoperva armigera* sollen auch zwischendurch „Warnmeldungen" verschickt werden. Eingebaut werden sollen auch wichtige Hinweise der belgischen Wanderfalter-Zentrale (aus dem Rund-Mail von Bart Vanholder) und aus England (http://www.migrantmoth.com/), sofern möglich noch aus weiteren Ländern. Wenn Sie in den Verteiler aufgenommen werden möchten, reicht eine kurze e-Mail an rennwald@bigfoot.de.

Die Resonanz auf das Wanderfalterforum der DFZS ist jetzt schon überwältigend. Mit dem Stichtag vom 1.IX.2003 wurden für die 18 Modellarten von 154 Personen (und noch weit mehr Gewährsleuten) durch 5300 Fundmeldungen bereits 50548 Individuen gemeldet! Natürlich ist diese Aktivität durch den „Jahrhundertsommer" 2003 begünstigt worden, ich bezweifle aber, ob die Mitglieder der DFZS, ohne die Hilfe des Internets, eine derartige Datenfülle hätten zusammentragen können - und wann haben zuletzt 154 Mitglieder an einen Jahresbericht der letzten 39 Jahre mitgewirkt! So bin auch ich sehr neugierig und gespannt was aus der ungeheuren Datenfülle über die Wanderfalter für das Jahr 2003 abzulesen sein wird.

Nach dem Versand von Atalanta **34** (1/2) kamen erneut etwa 10 Sendungen, mit dem Vermerk: „Adressat unter der Anschrift nicht zu ermitteln", zurück. Bitte teilen Sie Adressenänderungen stets rechtzeitig mit, damit uns nicht unnötige Arbeit und Unkosten entstehen. Da das Jahr abgelaufen ist, bitte ich auch um die Einsendung der Wanderfaltermeldungen von 2003, damit diese möglichst schnell sortiert und an die Sachbearbeiter weiter geleitet werden können. Leider haben bis jetzt noch nicht alle Mitgliedern den Beitrag für das laufende Jahr bezahlt. Ich bitte inständig, die noch ausstehenden Beiträge und den Mitgliedsbeitrag für 2004, im Dezember 2003 oder spätestens im Januar 2004 zu überweisen. Spenden sind von möglichst vielen Mitgliedern dringend erforderlich, denn der interne Schuldenberg ist immer noch sehr groß und sollte nicht unbedingt weiter ansteigen (zu „Spenden" siehe auch oben).

Ulf Eitschberger
Marktleuthen, den 1.IX.2002

Die 59 aktiven Mitarbeiter, die Meldungen für den Jahresbericht 2002 geschickt haben, geordnet nach der Mitgliedsnummer unter Angabe deren Wohnorte (Nummern mit A: Arbeitsnummer von Nichtmitgliedern, ebenfalls die Nummern ab 2500).
Th. Carnier (5A) D-26919 Brake, J. de Marmels (9) CH-8132 Egg/Zürich, K. Treffinger (10) D-75038 Oberderdingen, PD. Dr. R. Joeres (16) 53844 Troisdorf, J. Kinkele (38) D-46325 Borken, A. Breuer (53) D-51109 Köln, Dr. R. Drewes (59) D-49565 Bramsche, H. Retzlaff (72) D-32791 Lage, T. Sittmann (77) D-60439 Frankfurt, M. Stehle (99) D-89081 Ulm, Dr. M. Boness (112) D-51381 Leverkusen, M. Pollini (116) CH-6821 Rovio (Ticino), H. Biermann (126) D-33014 Bad Driburg, P. Diesing (132) D-49661 Cloppenburg, Dr. R. Bülte (135) D-18546 Sassnitz, Rügen, P. Barwinski (137), 52531 Übach-Palenberg, U. Reber (154) D-74821 Mosbach, K. Braun (178) D-78120 Furtwangen, A. Deepen-Wieczorek (195) 52076 Aachen, N. W. Elfferich (198) NL-2902 Capelle, K. Fleeth (245) D-25869 Hallig Gröde, Dr. U. Eitschberger (246) D-95168 Marktleuthen, H. Harbich (272) D-97616 Salz, W. Rozicki (282) D-38524 Sassenburg-Westerbeck, R. Reinhardt (293) D-09648 Mittweida, H. Kühnert (310) A-8720 Knittelfeld, A. Bennewitz (373) D-44287 Dortmund, E. Loser (385) D-73240 Wendlingen, F. Allmer (464) D-21339 Lüneburg, M. D. Sommerer (472) 80539 München, P. Nef (474) CH-8038 Zürich, Dr. V. Duda (493) D-35091 Cölbe, E. Rennwald (532) D-76287 Rheinstetten, J. Wolf (569) D-63263 Neu-Isenburg, K. Rettig (584) D-26725 Emden, Dr. R. Öhrlein (613) D-97225 Zellingen, J. Hensle (669) D-79356 Eichstetten, R. Neumann (801) L-1338 Luxemburg, A. B. F. Müller (802) D-10555 Berlin, H. v. Glahn (827) D-27619 Schiffdorf, W. Schön (878) D-88348 Saulgau, O. Legler (905) D-35510 Butzbach-Wiesental, S. Ratering (935) D-14059 Berlin, M. Hücker (938) D-52477 Alsdorf, R. Sartorius (950) D-55469 Niederkumbd, G. Jensch (965)

D-31234 Edemissen, W. SAGE (967) D-84375 Kirchdorf/Inn, J. BURTON (969) D-69181 Leimen-St. Ilgen, H.-J. VAN LOH (1000), D-26789 Leer-Loga, L. LEHMANN (1005) D-15890 Eisenhüttenstadt, U. KUNICK (1010) D-02977 Hoyerswerda, K. RUDNICK (1015) D-18556 Dranske, Rügen, B. HEINZE (1016) D-39539 Havelberg, R. MÜLLER (1028) D-07743 Jena, CHR. GERHARD (2500) D-38284 Wolfenbüttel, Prof. Dr. G. NAUNDORF (2501) D-97082 Würzburg, H. TABBERT (2502) D-18442 Negast, W. REICHELT (2503) D-10777 Berlin, M. KRAHL (2504) 02826 Görlitz.